

Protokoll der Generalversammlung des FC Vals

Samstag, 06. August 2022

20.00 Uhr im Hotel Rovanada

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letztjährigen GV
4. Neumitglieder und Mutationen
5. Entgegennahme der Jahresberichte
 - des Vizepräsidenten
 - des Kassiers und der Rechnungsrevisoren
6. Weiterentwicklung des FC Vals
7. Beschlussfassung über Anträge
 - des Vorstandes
 - der Mitglieder
8. Beratung und Genehmigung des Jahresprogramms
9. Wahlen
10. Festsetzung Jahresbeiträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Vizepräsident Michael Rieder eröffnet die Generalversammlung des FC Vals um 20:02 Uhr im Hotel Rovana. Zusammen mit dem Vorstand sind 9 Personen anwesend. Die Sitzung wurde ordnungsgemäss einberufen. Von der Versammlung werden keine weiteren Einwände zu den Traktanden geäussert.

Von der Versammlung entschuldigt haben sich:

Raphael Stauffacher
Rene Tönz
Fritz Gadiant
Sandro Berni
Jürg Tönz
Reto Loretz
Matthias Derungs
Doris Berni
Erwin Berni
Amela Athmetbasic
Gian-Andrea Casaulta

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird von der Versammlung Ralf Brot vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letztjährigen GV

Das letztjährige Protokoll war im Vorfeld der Versammlung auf der FC Vals Webseite für Jedermann ersichtlich und konnte eingesehen werden. Von der Versammlung gibt es dazu keine weiteren Einwände und es wird einstimmig genehmigt. Der Vizepräsident bedankt sich beim Aktuar für das Schreiben des Protokolls.

4. Neumitglieder und Mutationen

Der Versammlung wird mitgeteilt, dass Isabelle Berni aus dem Verein ausgetreten ist. Der Vizepräsident verkündet der Versammlung, dass der Verein mit Amela Athmetbasic ein neues Vereinsmitglied erhalten hat.

5. Entgegennahme der Jahresberichte

Der erste Bericht wird vom Vizepräsidenten vorgetragen. Dabei blickt er auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Auch in diesem Vereinsjahr spielte das Coronavirus eine Rolle. Es musste allerdings nicht mehr so viel abgesagt werden wie noch ein Jahr zuvor. Lediglich der Sporttag fiel diesem zum Opfer.

Im Herbst konnte wieder ein Juniorentraining durchgeführt werden. Unter der Leitung von Filipe, welcher durch Ralf Brot, Marco Blumenthal und Miralem Athmebasic unterstützt wurde, konnten im Herbst sieben Trainings durchgeführt werden. Im Schnitt waren etwa 15 Kinder bei den Trainings dabei.

Im Winter konnte der Sanachlas mit seinen Schmutzlis wieder bei den Kindern vorbeischaun. Ebenfalls im Winter unterstützte der FC Vals die «Lions Bar» FLEEBAR. An zwei Abenden arbeitete der FC Vals hinter der Bar und sorgte für die nötige Stimmung.

Im Mai fand das Vals bewegt Programm statt. Auf dem Fussballplatz wurde ein Training / Spiel unter der Leitung von Filipe für Jedermann angeboten. 17 Kinder und ein paar Erwachsenen nahmen daran teil. Das Wetter spielte allerdings nicht ganz mit, trotzdem konnte ein toller Abend auf dem Fussballplatz verbracht werden. Auch im Frühling wurden wieder Juniorentrainings durchgeführt. Dabei wurde Filipe von Ursin Derungs unterstützt.

Im Sommer konnte nach zwei Jahren endlich wieder ein Grümpi durchgeführt werden. 20 Teams meldeten sich dafür an. Am diesjährigen Grümpi gab es eine Neuerung. Es wurde nur am Samstag Fussball gespielt. Am Abend fand die Grümpiparty in der neuen Mehrzweckhalle mit etwa 200 Personen statt. Der Vizepräsident bedankt sich an dieser Stelle auch bei der Musikgesellschaft, welche die Festwirtschaft auf dem Fussballplatz organisierte.

Eine weitere Info wird der Versammlung mitgeteilt. Das Übergangsjahr der IG Surselva ist nun zu Ende gegangen. Die Kinder aus Vals, welche weiterhin in der IG Surselva spielen haben sich nun einem anderen Verein angeschlossen. Dazu zählen: Fortunat Meyer, Livio Illien, Valentina Albin, Elias Rieder, Nicolas Rieder und Lina Rieder.

Der Vizepräsident bedankt sich im Namen des FC Vals bei allen, welche den FC Vals in diesem Vereinsjahr tatkräftig unterstützt haben.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Den zweiten Bericht trägt uns der Kassier Jan Hubert vor. Er informiert die Versammlung darüber, dass im vergangenen Vereinsjahr ein Verlust von 2`169- gemacht wurde. Der Grund für diesen leichten Verlust ist, dass durch Corona die Haupteinnahmequelle das Grümpi abgesagt werden musste und somit kein Gewinn erzielt werden konnte. Die Grümpiabrechnung von diesem Jahr folgt erst im kommenden Vereinsjahr.

Im kommenden Vereinsjahr rechnet der Kassier mit einem Gewinn, da das Grümpi in diesem Jahr wieder stattgefunden hat und die Ausgaben an die Verbände wegfallen, da der FC Vals nicht mehr in der IG Surselva ist und auch nicht mehr im OFV.

Zu der Jahresrechnung werden zwei Wortmeldungen vorgenommen. Der Vorstand wird gefragt was mit dem Ertrag der «Lions Bar» ist? Von der Lions Bar wurde die Abrechnung noch nicht gemacht, es wird aber seitens des Vorstands da nochmals nachgefragt damit da nichts vergessen geht. Des Weiteren wird dem Vorstand mit auf den Weg gegeben, nochmals beim OFV (Verband) nachzufragen wie es mit der Abmeldung aussieht (FC Vals wird nicht mehr im OFV geführt), nicht dass da noch unangekündigte Rechnungen kommen.

Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren geprüft. Der Rechnungsrevisor Urs Rieder schlägt der Versammlung vor die Rechnung anzunehmen. Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen, was den Kassier somit entlastet.

6. Weiterentwicklung des FC Vals

Der Vizepräsident teilt der Versammlung mit, dass betreffend den Erweiterungsplänen der Valser Mineralquellen AG auf dem Fussballplatz, nichts weitergelaufen ist. Es sind dem Verein keine Projekte bekannt. Der FC Vals wird diese Situation aber weiter beobachten.

Im vergangenen Vereinsjahr wurde eine Umfrage über die Weiterentwicklung des Vereins durchgeführt. Die Auswertung und die Resultate werden nun vom Kassier der Versammlung vorgetragen. Dabei kann gesagt werden, dass grundsätzlich der Bevölkerung das Juniorentraining und der Verein am Herzen liegt. Es wäre schade, wenn es den Verein nicht mehr geben würde. Vor allem für die Kinder, welche mit grosser Freude zum Fussballtraining kommen. Auch kritische Stimmen wurden erwähnt, dass die heutige Gesellschaft nicht mehr bereit ist etwas für den Verein zu leisten, sondern nur jeder für sich schaut. Positiv, durch die Umfrage konnte ein neues Vorstandsmitglied gefunden werden. Auf dies wird in den nächsten Punkten noch genauer eingegangen. Ansonsten stellten sich nur ganz wenige Personen zur Verfügung, welche den Verein in irgendeiner Art unterstützen würden.

Der Versammlung wird mitgeteilt, dass sich der Platzwart Pascal Loretz nur noch für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt.

Der Vorstand ist der Meinung, dass eine ausserordentliche Versammlung einberufen werden sollte um dort über die weiteren Schritte abzustimmen. Dabei muss grundsätzlich entschieden werden ob es den Verein weiterhin geben soll oder nicht.

Darauf wird eifrig in der Versammlung diskutiert um Lösungen zu finden. Es werden verschiedene Vorschläge gemacht. Zum Beispiel die Gemeinde soll angefragt werden betreffend Unterhalt des Fussballplatzes. Es sollte doch auch im Interesse der Gemeinde sein den Fussballplatz zu erhalten. Oder der FC Vals in einem Standby Betrieb weiterführen (nur noch Administration und Ansprechperson). Die Eltern der Kinder, welche ins Fussballtraining kommen, müssen persönlich angesprochen werden. Sie müssen darauf hingewiesen werden, dass es ohne mithilfe ihrerseits keine Juniorentrainings mehr geben wird.

Pascal sagt auch, dass eine Anschaffung eines Rasenroboters zum Beispiel im Bereich von 15`000.- bis 20`000.- Franken liegen würde.

Ein weiterer Punkt wird der Versammlung mitgeteilt, dass alle Vereinsmitglieder angeschrieben wurden, um das Kontaktformular auf der Webseite des FC Vals auszufüllen. Dadurch wird in Zukunft alles elektronisch geführt. Dadurch kann Aufwand eingespart werden.

Aus der Diskussion über das weitere Vorgehen werden nun die folgenden Anträge gemacht.

7. Beschlussfassung über Anträge

Die Versammlung stellt den Antrag, dass alle Eltern der Kinder, welche das Fussballtraining besuchen, persönlich angesprochen werden. Es soll ihnen aufgezeigt werden, dass ohne ihre Mithilfe die Zukunft des Vereins nicht gesichert ist. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Weiter wird der Antrag gestellt, dass der Vorstand mit der Gemeinde zusammensitzt und eine Lösung für den Platzwart gefunden werden muss. Ohne Platzwart können keine Trainings durchgeführt werden. Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Werden keine Personen oder keine Lösungen gefunden bis im Herbst 2022 wird im November 2022 eine ausserordentliche GV einberufen. In dieser soll dann über das weitere Vorgehen im Verein abgestimmt werden. (Auflösung, Sistierung, Standby Modus).

8. Beratung und Genehmigung des Jahresprogramms

06.12.2022	St. Nikolaus
Winter	Gemütliches Beisammensein (Sporttag)
Sommer 2023	Grümpi
04. August 2023	GV

Statt ein Sporttag wird von der Versammlung ein gemütliches Beisammensein (Bsp. Fondueessen) vorgeschlagen und dies wird auch so ins Jahresprogramm aufgenommen.

9. Wahlen

Als neue Kassierin wird Amela Athmetbasic vorgestellt. Sie wird von der Versammlung mit einem Applaus gewählt.

Pascal Loretz als Platzwart wird sich für ein letztes Jahr zur Verfügung stellen. Thomas Jörger als Aktuar wird sich für zwei weitere Jahre zur Verfügung stellen. Auch sie werden einstimmig gewählt.

Jan Hubert tritt als Kassier zurück. Er war in dieser Funktion seit 2018 im Vorstand tätig. Er wird mit einem Geschenk verabschiedet. Auch Michael Rieder tritt aus dem Vorstand zurück. Er war seit 2010 im Vorstand auch im wird für seine Arbeit ein Geschenk überreicht.

10. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt der Versammlung die folgenden Beiträge vor:

Passivmitglieder	20.-
Clubfreund	40.-

Die Versammlung genehmigt diese Jahresbeiträge einstimmig.

11. Ehrungen

Ehrungen stehen in diesem Vereinsjahr keine an.

12. Verschiedenes

Von der Versammlung kommt eine Wortmeldung, dass die Statuten überarbeitet werden sollten sofern der FC Vals weiter bestehen bleibt.

Zum Schluss bedankt sich der Vorstand bei allen, die auch in diesem Jahr den Verein tatkräftig unterstützt haben.

Ende der Sitzung 22.21 Uhr

Der Aktuar

Thomas Jörger